



Kindergartengemeinschaft

Evangelischer Kirchenkreis Herne
Herne - Wanne-Eickel - Castrop-Rauxel

Miteinander leben Voneinander lernen

Kindergartengemeinschaft – ein bedeutsamer Ort
für Begleitung und Bildung von Kindern und Familien.





Kinder

Wer sagt: „Es gibt sieben Wunder auf dieser Welt“,
hat noch nie die Geburt eines Kindes erlebt.

Wer sagt: „Reichtum ist alles“,
hat nie ein Kind lächeln gesehen.

Wer sagt: „Diese Welt ist nicht mehr zu retten“,
hat vergessen, dass Kinder Hoffnung bedeuten.

unbekannte Quelle



Kindergartengemeinschaft

Evangelischer Kirchenkreis Herne
Herne - Wanne-Eickel - Castrop-Rauxel

Der Kirchenkreis Herne umfasst die evangelischen Kirchengemeinden in den Stadtgebieten von Herne, Wanne-Eickel und Castrop-Rauxel.

Er ist Träger von 25 Kindertageseinrichtungen, die als Kindergartengemeinschaft miteinander verbunden sind.

Darüber hinaus werden zwei Kindertageseinrichtungen der Evangelischen Krankenhausgemeinschaft fachlich und organisatorisch betreut.

Die Mehrzahl der Kindertageseinrichtungen sind im Verbund mit Kindertageseinrichtungen anderer Träger als Familienzentren zertifiziert.

In unseren Einrichtungen finden Eltern ein breites Angebot für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren.

Die Betreuungszeiten variieren zwischen 25 und 45 Stunden pro Woche; sie werden nach jährlichen Bedarfsabfragen und im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten festgelegt.

Unsere pädagogische Arbeit in den Kindertageseinrichtungen richtet sich nach den Bildungsvereinbarungen des Landes NRW für Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren sowie nach den Gütesiegelkriterien des Bundesverbandes für evangelische Kindertageseinrichtungen in Deutschland (BETA).

Alle Kindertageseinrichtungen in der Kindergartengemeinschaft verstehen sich als Teil ihrer Kirchengemeinden, deshalb sind Pfarrer/Pfarrerinnen und Presbyter/Presbyterinnen in ihre Arbeit eingebunden.





*„Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret es ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes“. Und er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie.
(Markus 10)*



Als Kindertagesgemeinschaft fühlen wir uns diesem Auftrag Jesu verpflichtet. Deshalb begleiten und fördern wir Kinder und ihre Familien auf der Grundlage des „Angenommenseins“ durch Gott – mit dem Anspruch an eine hohe Qualität und mit großem persönlichem Engagement.

Dazu gehört, dass wir Kinder mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Kinder, sowie Kinder anderer Kulturen und Religionen im wertschätzenden Miteinander gemeinsam erziehen, betreuen und bilden. Möchten Sie mehr wissen?

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Fachberaterin des Kirchenkreises, die Kindertageseinrichtungen und die Kirchengemeinden zur Verfügung.



Kinder unter drei Jahren

In den letzten Jahren ist das Angebot für Kinder unter drei Jahren auch in den Kindertageseinrichtungen der Kindertagesgemeinschaft deutlich erweitert worden.

Kinder in diesem Alter brauchen ein besonders hoch qualifiziertes Betreuungsangebot und Räume, in denen sie ihrem Alter und ihren speziellen Bedürfnissen entsprechend betreut werden.

Dies umzusetzen ist uns ein wichtiges Anliegen.

Die pädagogischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen werden für diese Aufgaben besonders fortgebildet.

Es ist uns wichtig, dass Kinder und Eltern sich gut aufgehoben wissen. Dazu gehört ein intensiver regelmäßiger Austausch über die Entwicklung der Kinder.

Bevor es aber so weit ist und damit der Start in der Kindertageseinrichtung gut gelingt, legen wir Wert auf eine intensive, gut durchdachte und auf das einzelne Kind abgestimmte Eingewöhnungszeit.

Bitte informieren Sie sich bereits bei der Anmeldung über das Eingewöhnungs- und Betreuungskonzept in ihrer Wunsch-KiTa.

Familienfreundlichkeit ... wird bei uns GROSS geschrieben!

Mit unseren Betreuungszeiten versuchen wir im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten den Familien der Kinder, die unsere Einrichtungen besuchen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern. In den Einrichtungen, von denen viele als anerkanntes Familienzentrum zertifiziert sind, finden Familien ein breites Spektrum an Beratungs-, Familienbildungs- und Freizeitangeboten.

Zum gemeinschaftlichen Erleben und Gestalten von Festen und Feiern sind alle herzlich willkommen. Das Angebot, an Gottesdiensten und Gemeindeaktivitäten teilzunehmen, besteht für alle Kinder, deren Eltern und Familienmitglieder. Auch das ist für uns wichtig!

Als familienfreundlicher Arbeitgeber legen wir Wert darauf, dass sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei uns wohlfühlen und sich mit ihrer Arbeit in einer evangelischen Kindertageseinrichtung identifizieren.

Die Ausbildung von Fachkräften in den Kindertageseinrichtungen ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir geben Interessierten die Möglichkeit, beruflich erforderliche Praktika zu absolvieren und Schnuppertage in den Kindertageseinrichtungen zu verbringen.

Die Teilnahme an Fortbildungen und die fachliche Begleitung der alltäglichen Arbeit sind für uns selbstverständlich.





Der Übergang zur Grundschule

Kindertageseinrichtungen haben einen eigenen gesetzlichen Bildungsauftrag. Dieser umfasst die gesamte Kindergartenzeit. Demnach hat jedes Kind einen Anspruch auf individuelle Bildungsangebote.

Das letzte Kindergartenjahr ist für die Kinder noch einmal eine ganz besondere Zeit. Sie sind jetzt die „Großen“ mit ganz viel Kindertagenerfahrung.

Um die Neugier der Kinder weiterhin zu fördern, werden für sie besondere Projekte angeboten. Dabei sollen die Kinder forschen, experimentieren und an sie gestellte Aufgaben selbstständig erarbeiten. Sie lernen durch Nachfragen und Ausprobieren, den Dingen auf den Grund zu gehen. Sie lernen, Argumente zu sammeln, Entscheidungen zu treffen, diese dann mitzuteilen und auch zu begründen.

Besondere Exkursionen helfen ihnen dabei, die Welt um sie herum besser kennen zu lernen. Das können z.B. Theaterbesuche, Besuche eines Marktes oder von öffentlichen Einrichtungen wie einem Krankenhaus oder der Feuerwehr sein. Auch Spaziergänge in der Natur oder im Stadtgebiet, können dazu gehören. Dadurch

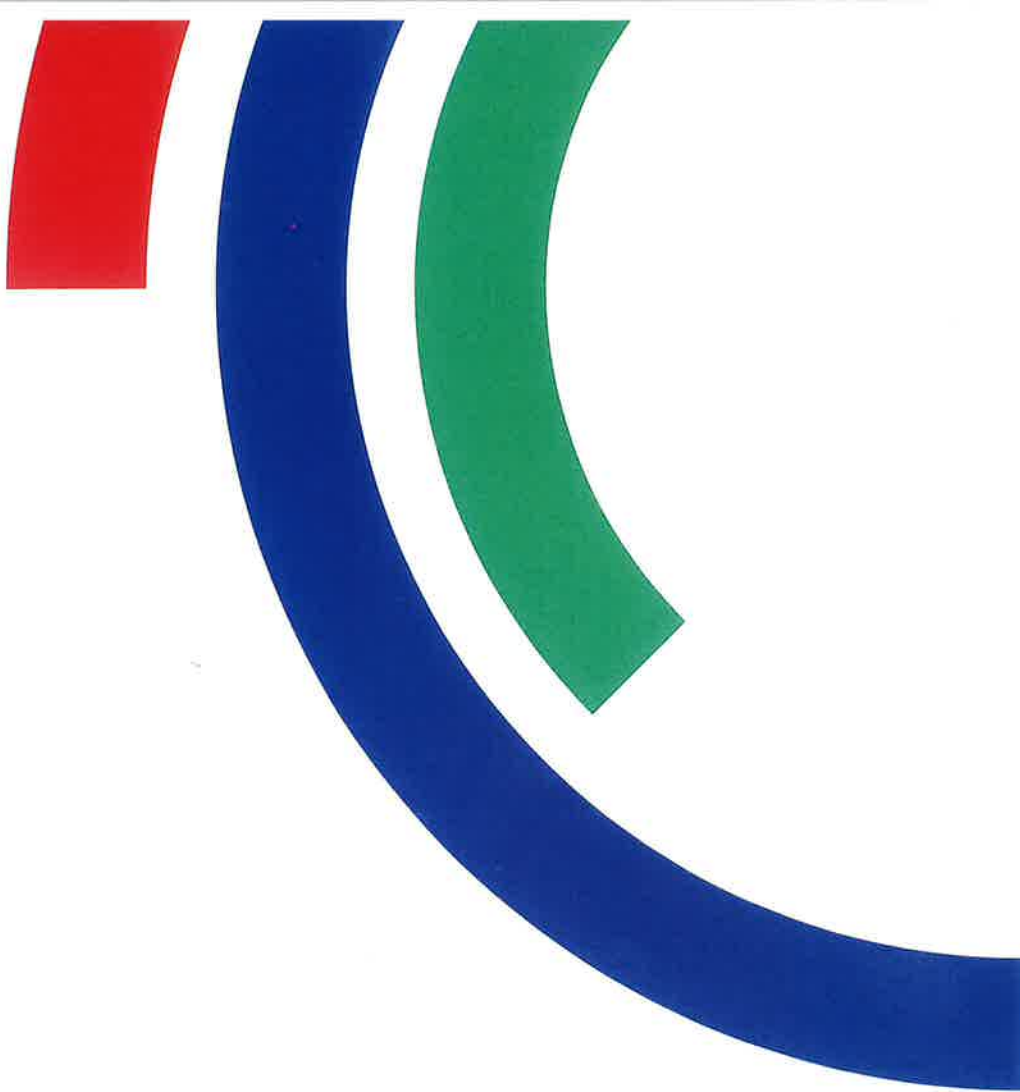
vertiefen die Kinder ihre bereits erworbenen Fähigkeiten in den verschiedenen Bildungsbereichen.

Darüber hinaus werden alle Entwicklungsschritte der Kinder in Entwicklungs- und Beobachtungsdokumentationen festgehalten und mit ihren Eltern besprochen. Unsere pädagogischen Fachkräfte stehen im fachlichen Austausch mit den Lehrkräften der Grundschule. Gegenseitige Hospitationen finden statt.

Für Kinder, Eltern und Mitarbeitende kommt dann irgendwann der Tag des Abschiedes. Um die Trennung und den inneren Abschied gut vorzubereiten und damit eine positive Einstellung zu Neuem erlebt werden kann, wird der Abschied besonders gestaltet.

Es werden besondere Feste gefeiert, Ausflüge gemacht, Jugendherbergsfahrten oder Übernachtungen im Kindergarten durchgeführt.

So sind wir davon überzeugt, dass aus Kindergartenkindern Schulkinder werden, die auf ihre neue Lebensaufgabe gut vorbereitet sind.



Kindertengemeinschaft

Evangelischer Kirchenkreis Herne
Herne - Wanne-Eickel - Castrop-Rauxel

Overwegstr. 31
44625 Herne

Telefon: +49 (0) 23 23 - 98 68 - 78

Telefax: +49 (0) 23 23 - 98 68 - 34

E-Mail: her-kiga-gemeinschaft@kk-ekvw.de

